



# Pressemitteilung

21. Oktober 2020

Seite 1 von 2

Potsdamer Platz 1  
10785 Berlin

Tel. +49 30 18 681-43333

Fax +49 30 18 681-55366

[presse@bkm-info.bund.de](mailto:presse@bkm-info.bund.de)

[www.kulturstaatsministerin.de](http://www.kulturstaatsministerin.de)

[www.bundesregierung.de](http://www.bundesregierung.de)

## **Bund unterstützt Privattheater - Grütters: „Herausragende Bedeutung für das Kulturleben in Deutschland“**

— Mit bis zu 30 Millionen Euro unterstützt Kulturstaatsministerin  
Monika Grütters im Rahmen des Zukunftsprogramms NEUSTART  
KULTUR die mehr als 200 künstlerisch selbst produzierenden und  
Kunst vermittelnden Privattheater in Deutschland. Das zusammen  
mit dem Deutschen Bühnenverein konzipierte Förderprogramm  
soll den Privattheatern im krisenbedingten Spielbetrieb helfen und  
stärkt so auch die private Kulturwirtschaft. Gefördert werden bis  
zu

— 80 Prozent der Ausgaben für das künstlerische Personal in der  
Spielzeit 2020/2021. Der Zuschuss kann maximal 140.000 Euro  
betragen.

Kulturstaatsministerin Monika Grütters: „Mit ihrer Kreativität und  
ihrem Unternehmergeist haben die deutschen Privattheater  
herausragende Bedeutung für das Kulturleben in Deutschland.  
Viele von ihnen haben jetzt wieder mit dem Spielbetrieb begonnen,  
müssen aber wegen der geltenden Hygiene- und Abstandsregeln  
erhebliche Einnahmeausfälle hinnehmen. Wir wollen alles tun,  
damit die deutschen Privattheater diese schwierige Zeit überstehen.  
Daher unterstützen wir sie mit erheblichen finanziellen Mitteln und  
schaffen so Arbeits- und Einkommensmöglichkeiten für die  
Schauspielerinnen und Schauspieler, für die Kreativen hinter den  
Kulissen und auch für die vielen anderen Beschäftigten der  
Privattheater.“

Bühnenvereinspräsident Ulrich Khuon: „Seit Monaten bewegt sich  
die Privattheaterszene durch die Einnahmeausfälle am Rande des  
Überlebens. Privattheater sind ein unverzichtbarer Teil der  
bundesweiten Theaterlandschaft. Sie bieten ein unglaublich breites  
Programm an, ob Kabarett, Kindertheater, Boulevard, Klassiker  
oder zeitgenössische Stücke, und das zumeist mit kleinem Budget.  
NEUSTART KULTUR kommt in hoher Not und ergänzt die Hilfe  
aus den Bundesländern.“



21. Oktober 2020

Seite 2 von 2

Projektträger ist der Deutsche Bühnenverein, die Antragsunterlagen und Fördergrundsätze stehen ab dem 9. November 2020 unter [www.buehnenverein.de](http://www.buehnenverein.de) bereit. Zusätzlich bietet der Bühnenverein Beratung zur Antragstellung an. Voraussetzung für eine Förderung ist, dass die Antragstellenden nicht überwiegend öffentlich finanziert werden und einen regelmäßigen Spielbetrieb über mindestens zwei Spielzeiten vorweisen können oder in der Theaterstatistik des Deutschen Bühnenvereins aufgeführt werden.

#### Quellen

[www.bundesregierung.de/breg-de/bundesregierung/staatsministerin-fuer-kultur-und-medien/neustart](http://www.bundesregierung.de/breg-de/bundesregierung/staatsministerin-fuer-kultur-und-medien/neustart)